

Aus dem Vorstand

Andi Meyer

An der Vorstandssitzung vom 11.12.2007 hat sich der Vorstand des BAP mit folgenden Themen befasst:

- BESA Evaluation: Die im letzten BAP-Info veröffentlichte Umfrage ist Ausgangspunkt für die weiteren Schritte. Der Vorstand einigt sich darauf, im ersten Quartal 2008 einen Informationstag für BESA 3.0 und RAI/RUG durchzuführen. Andreas Schneider und Andi Meyer erarbeiten bis Januar ein entsprechendes Konzept.
- Das Grundsatzpapiers der Heimleiterkonferenz (von der Heimleiterkonferenz am 29.8.2001 verabschiedet) hält fest: „Die Konferenzleitung wird durch eine/n in den Vorstand BAP Delegierte/n wahrgenommen. Die Delegierten organisieren sich bezüglich Konferenzleitung selbst.“ Auf dieser Basis ging der Vorstand davon aus, dass die Heimleitungen im Vorstand an der Vorstandsretraite die Nachfolge von Urs Röthlisberger für die Koordination der Heimleiterkonferenz festlegen würden. Dies hat in der Heimleiterkonferenz Kritik am Verband hervorgerufen. Der Vorstand ist der Auffassung, dass die personelle Verbindung zentral ist für eine gute Vernetzung von Heimleiterkonferenz und Vorstand. Der Vorstand hofft deshalb, dass die Heimleiterkonferenz in ihrer nächsten Sitzung einem ihrer Vertreter im Vorstand das Vertrauen für die Koordination der Heimleiterkonferenz aussprechen wird. Die Vertreter der Heimleitungen im BAP-Vorstand werden der Heimleiterkonferenz einen entsprechenden Vorschlag machen.
- Am 14.11.2007 hat der Vorstand ein Aufnahmegesuch der Pflegewohnung der Spitex Muttenz erhalten, das um Aufnahme in den BAP per 1.12.2007 bittet. Der Vorstand nimmt zur Kenntnis, dass die Gemeinde Muttenz der Spitex einen Leistungsauftrag für diese Pflegewohnung erteilt hat. Der Vorstand wird das Gespräch mit dem Spitexverband suchen. Die Statuten des BAP sehen eine Entscheidung der Mitgliederversammlung über die Aufnahme neuer Mitglieder vor. Der Vorstand beschliesst, das Gesuch der Spitex Pflegewohnungen Muttenz an der Mitgliederversammlung vom 19.6.2008 vorzulegen. Der Vorstand wird sich in der Vorbereitung dazu noch einmal grundsätzlich mit den Fragen im Zusammenhang mit diesem Gesuch beschäftigen.
- Eine Dreierdelegation des Vorstandes hat dem Wunsch der Trägerschaft des Wohnheims Matrusaden in Maisprach entsprochen, das Wohnheim besucht und Gespräche aufgenommen. Ein Aufnahmegesuch liegt nicht vor.
- Der Vorstand nimmt die Endfassung des Papiers «Pflegefinanzierung im Kanton Basel-Landschaft ab 1.1.2008» zur Kenntnis.
- Der Vorstand verabschiedet das Papier «Vorschläge zur Verminderung des Debitorenrisikos». Die Geschäftsstelle wird das Papier den Heimleitungen zusenden.
- Die Fachgruppe der Pflegedienstleitungen stellt einen Antrag, verschiedene Fragen zum BESA-Controlling der Krankenversicherer genauer anzuschauen. Der Vorstand nimmt diesen Antrag auf. Die Geschäftsstelle wird sich in einem ersten Schritt mit den Versicherern in Verbindung setzen.
- Auf Antrag der Heimleiterkonferenz wird die Arbeitsgruppe Vernehmlassungen eine Überarbeitung der Musterleistungsvereinbarung prüfen.
- Der Vorstand legt Themen und Details der Vorstandsretraite 2008 fest (neues Datum: 21.1.2007).
- Die Qualitätskommission berichtet über die erfolgreichen Pilotprüfungen im Frenkenbündten und in der Brunnmatt. Für die Prüfungen 2008 liegen nun die Grundlagen vor. Die Kosten für die Prüfungen werden im vorgesehenen Rahmen liegen. Die Heimleiterkonferenz wird an der ersten Sitzung 2008 de-

tailiert informiert. Jürg Holinger dankt der Qualitätskommission für die immense Arbeit. Der Einstieg und die Pilotprüfungen sind sehr gut verlaufen und haben Goodwill geschaffen.

- Fachbereich Alter bei CuraViva: 2008 tritt Kurt Marti als Vorsitzender der Fachkonferenz Alter zurück. CuraViva hat für seine Nachfolge ein Anforderungsprofil erstellt. Der Vorstand beauftragt Andi Meyer, entsprechenden Informationen im BAP bekannt zu machen.
- Bianca Maag koordiniert einen Gesprächstermin mit dem Vorstand des VBLG Anfang 2008.
- Der BAP-Vorstand unterstützt die Schaffung einer Attestausbildung Gesundheit und Soziales. Die Oda Gesundheit beider Basel nimmt dazu gegenüber den nationalen OdAs Stellung.
- Das Thema Pandemieplanung wird an der Vorstandstretraite weiter besprochen.

Aus der Geschäftsstelle

Andi Meyer

- Mitte Dezember orientiert die Oda Gesundheit beider Basel über die Durchführung der Vernehmlassung zur neuen Bildungsverordnung Fachmann/Fachfrau Gesundheit (FAGE). Die Arbeitsgruppe Vernehmlassungen organisiert dann entsprechend der Vorgaben BAP-intern die Vernehmlassung.

Wir wünschen allen Mitgliedern und Lesern ein frohes Weihnachtsfest und einen guten Rutsch ins neue Jahr.



Termine

- Retraite des BAP-Vorstandes: 21. Januar 2008
- Informationstag BESA 3.0 und RAI/RUG im 1. Quartal (Details folgen im Januar 2008)
- Tagesseminar für Kadermitarbeiterinnen und –mitarbeiter mit Palle Thomsen
Thema: Das Team im Mittelpunkt
Die ganztägige Veranstaltung wird zwei Mal durchgeführt am 8. und am 29. Mai 2008
- Mitgliederversammlung 1/2008 am 19. Juni, 18:00 – 20:15 Uhr
- Interaktives Theater Knotenpunkt zum Thema Demenz: „Rosa ist reif“
Montag, 22.9.2008, 2 Vorstellungen, Veranstalter: IG Soziales – Baselland
- Interaktives Theater Knotenpunkt zum Thema Gewalt im Alter: „Wie im Himmel“
Dienstag 23.9.2008, 2 Vorstellungen, Veranstalter: IG Soziales – Baselland
- Mitgliederversammlung 2/2008 am 19. November, 19:30 – 21:30 Uhr

Beachten Sie bitte die [Veranstaltungshinweise](#) und den [BAP Google-Kalender](#) auf unserer Homepage.

MuttENZ, den 17. Dezember 2007